Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Bemerkungen	2
Grundkommunikation	3
Abfragefunktionen	4
/xml/directory.xml	4
/xml/downloadpartlist.xml	4
/xml/getobject.xml	
/xml/information.xml	
/xml/modified.xml	6
/xml/settings.xml	10
/xml/share.xml	11
/xml/userpartlist.xml	11
Aktionsfunktionen	
/function/canceldownload	
/function/cleandownloadlist	13
/function/pausedownload	13
/function/processlink	13
/function/removeserver	13
/function/resumedownload.	13
/function/search	14
/function/serverlogin.	
/function/setpassword	
/function/setpowerdownload	14
/function/setpriority	
/function/setsettings.	15

Allgemeine Bemerkungen

Veränderungen zur vorherigen Version werden rot hinterlegt.

Grundkommunikation

Der Client stellt einen HTTP-Server zur Verfügung, welcher HTTP/1.1 versteht. Standardmäßig ist der Port dafür 9851. Dieser kann jedoch vom Nutzer individuell angepasst werden.

Die Parameter werden je nach Funktion per GET bzw. per POST übermittelt. Welche Methode für die jeweilige Funktion verwendet werden muß, steht bei der Beschreibung dieser Funktion bei. Als Resultat gibt der Server XML-Dokumente zurück. Im Moment werden keine DTDs verwendet, dies kann sich später durchaus noch ändern.

Weiterhin ist die herausgabe von Daten per Passwort geschützt. Dieses Passwort, oder besser die MD5-Summe davon, muß als Parameter "password" mitgesendet werden.

Bsp.:/xml/modified.xml?timestamp=0&password=d41d8cd98f00b204e9800998ecf8427e

Abfragefunktionen

/xml/directory.xml

Gibt eine Liste mit Verzeichnissen zurück.

Parameter:

directory	Elternverzeichnis, wenn der Parameter fehlt,
	wird das Root-Verzeichns bzw. die Laufwerke
	zurück gegeben.

Wurzelelement: <applejuice>

Unterelemente:

<dir></dir>	Ein Verzeichnis			
	Parameter:	Parameter:		
	name	Name des Verzeichnisses		
	isfilesystem	true/false ob es ein imaginärer Ordner ist oder nicht		
	type	1 = Ist ein Rechner/Arbeitsplatz		
		2 = Ist ein Laufwerk		
		3 = Ist ein Diskettenlaufwerk		
		4 = Ist ein Ordner		
		5 = Desktop		
	path	Pfad des Objekts, falls dieser leer ist muß er errechnet werden durch darüberliegende Pfade und des Seperators.		
<filesystem></filesystem>	Informationen ü	ber das Dateisystem		
	seperator	Trenner der Pfade		

Jeder Abschnitt gilt von fromposition bis zum nächsten Abschnitt. Der letzte Abschnitt geht bis zur Dateigröße.

/xml/downloadpartlist.xml

Gibt die Partliste eines Downloads zurück. Diese beinhaltet die Teile, die schon geladen sind, sowie die Verfügbarkeit der anderen Teile.

Wurzelelement: <applejuice>

<pre><part></part></pre>	Ein Teilabschnitt der Partliste		
	Parameter:		
	fromposition Startposition des nächsten Elements		
	type	Typ des Teiles.	
		-1 = OK	
		0 = gar nicht vorhanden	
		1 = 1 bekannter User hat den Teil	
		2 = 2 bekannte User haben den Teil	
		usw. bis maximal 10	
<fileinformation></fileinformation>	Dateiinformationen		
	Parameter:		
	filesize	Größe der Datei	

Jeder Abschnitt gilt von fromposition bis zum nächsten Abschnitt. Der letzte Abschnitt geht bis zur Dateigröße.

/xml/getobject.xml

Gibt das Objekt der übergegeben Id zurück.

Wurzelelement: <applejuice>

Parameter:

Id	Id des gewünschten Objekts
----	----------------------------

Unterelemente:

<share></share>	Siehe /xml/share.xml
<download></download>	Siehe /xml/modified.xml
<upload></upload>	
<user></user>	
<server></server>	
<information></information>	

/xml/information.xml

Gibt generelle statische Informationen zurück.

Wurzelelement: <gerneralinformation>

<version></version>	Text beinhaltet komplette Versionsinformation	
<filesystem></filesystem>	Gibt generelle Informationen über das Dateisystem	
	Parameter:	
	seperator Dateiseperator (Zeichen, welches die Verzeichnisse trennt in einem vollständigen Dateinamen)	

/xml/modified.xml

Gibt alle Objekte zurück, welche sich seit dem Letzten Timestamp verändert haben

Parameter:

timestamp	Zeitstempel (millisekunden seit 1.1.1970)
	Vorbelegung 0 (gibt dann alle Elemente zurück)

Wurzelelement: <applejuice>

<ids></ids>	Alle aktiven Ids. Diese Elemente wie Slablaid	Information ist timestamp unabhängig. Es gibt immer id="id">
	Folgende Elemente können auftreten:	
	<serverid></serverid>	Id eines vorhandenen Servers
	<uploadid></uploadid>	Id eines vorhandenen Uploads
	<downloadid> </downloadid>	Id eines vorhanden Downloads
<server></server>	Beschreibt einen Server	
	Parameter:	
	id	Gibt eine systemweite eindeutige ID zurück
	name	Name des Servers
	host	Host/IP des Servers
	port	Port des Servers
	lastseen	Sekunden seit 1970 wann der Server das letzte mal gesehen wurde.

<networkinfo></networkinfo>	Gibt Informationen über das AppleJuice-Netzwerk zurück		
	Parameter:		
	users	Anzahl der Nutzer	
	files	Anzahl der Dateien	
	filesize	Größe der Dateien in MB	
	firewalled	true wenn hinter Firewall, sonst false	
	ip	externe IP	
	tryconnecttoserver	ID des Server zu dem gerade versucht wird zu verbinden	
	connectedwithserverid	ID des Server auf dem man aktuell verbunden ist	
<upload></upload>	Beschreibt einen Upload	d	
	id	Id des Uploads	
	shareid	Id der Datei	
	version	Version des Clients	
	operatingsystem	Betriebssystem des Clients	
		0 = unbekannt, 1 = Windows, 2 = Linux,	
		3 = Macintosh, 4= Solaris, 5 = OS/2, 6 = FreeBSD,	
		7 = NetWare	
	status	1 = aktive Datenübertragung	
		2 = in Wartenschlange	
		5 = Versuche zu Verbinden	
		6 = Versuche indirekte Verbindung	
		7 = keine Verbindung möglich	
	priority	Uploadpriorität	
	nick	Nickname des Users	
	uploadfrom	Uploadbereich Beginn (in bytes) (bitte nur beachten wenn Status den Wert 2 besitzt)	
	uploadto	Uploadbereich Ende (in bytes) (siehe uploadfrom)	
	actualuploadposition	Aktuelle Position des Uploads (in bytes) (siehe uploadfrom)	
	speed	Uploadgeschwindigkeit in bytes/sekunde. Bitte ebenfalls nur beachten wenn status = 2	

<download></download>	Beschreibt einen Download		
	Parameter:		
	id	Id des Downloads	
	shareid	Id der Datei	
	hash	HASH der Datei	
	size	Größe der Datei	
	status	Status des Downloads	
		0 = suchen/laden abhängig von den Userstadien	
		1 = Nicht genügend Platz auf der Platte oder Fehler beim erstellen der .data im temporären Verzeichnis	
		12 = fertigstellen	
		14 = fertig	
		15 = abbrechen	
		17 = abgebrochen	
		18 = pausiert	
	filename	Dateiname	
	targetdirectory	Zielunterverzeichnis im Tempdir	
	powerdownload	Gesetzter Powerdownload der Datei	
		0 = 1:1	
		12 = 1:2,2	
		13 = 1:2,3	
		bis maximal 490 = 1:50	
	ready	Fertig übertragene Bytes.	
	temporaryfilenumber	Dateinummer im temporären Verzeichnis	

<user></user>	Beschreibt eine Quelle	
	Parameter:	
	id	Id der Quelle
	status	Status der Quelle:
		1 = ungefragt
		2 = versuche zu verbinden
		3 = gegenstelle hat zu alte version
		4 = gegenstelle kann Datei nicht öffnen
		5 = in Warteschlange
		6 = keine brauchbaren Parts
		7 = Übertragung
		8 = nicht genügend Platz auf der Platte
		9 = Fertiggestellt
		11 = keine Verbindung möglich
		12 = versuche indirekte
		13 = pausiert
	directstate	Status über die Verbindung
		0 = unbekannt
		1 = direkte Verbindung
		2 = indirekte Verbindung (unbestätigt)
		3 = indirekte Verbindung
	downloadfrom	Downloadbereich Beginn (in bytes) (bitte nur beachten wenn Status den Wert 7 besitzt)
	downloadto	Downloadbereich Ende (in bytes) (siehe downloadfrom)
	actualdownloadposition	Aktuelle Position des Downloads (in bytes) (siehe downloadfrom)
	speed	Downloadgeschwindigkeit in bytes/sekunde. Bitte ebenfalls nur beachten wenn status = 7
	version	Version des Clients
	operatingsystem	Siehe <upload></upload>
	queueposition	Position in der Warteschlange (nur beachten wenn > 0)
	powerdownload	bestätigter Powerdownload (siehe <download></download>)
	filename	Dateiname bei der Quelle

<user></user>	Fortsetzung	
	nickname	Nickname der Quelle
<information></information>	Allgemeine nicht statische Informationen	
	id	Id des Objekts
	sessionupload	hochgeladene Daten der Session in bytes
	sessiondownload	Heruntergeladene Daten der Session in bytes
	credits	Creditguthaben in bytes (auch negative Werte möglich)
	uploadspeed	Aktuelle Uploadrate in Bytes/Sekunde (inkl. Overhead)
	downloadspeed	Aktuelle Downloadrate in Bytes/Sekunde (inkl. Overhead)
	openconnections	Anzahl der offenen Verbindungen

/xml/settings.xml

Gibt die Einstellungen zurück.

Wurzelelement: <settings>

<nick></nick>	Nickname
<port></port>	TCP Port für alle Verbindungen
<xmlport></xmlport>	Port für die Client<->Core Kommunikation
<allowbrowse></allowbrowse>	Browsing wird erlaubt
	true = ja, false = nein
<maxupload></maxupload>	Maximaler Upload in bytes/sekunde (mindestens 3 kb/s)
<maxdownload></maxdownload>	Maximaler Download (0 = ohne Limit)
<speedperslot></speedperslot>	Angepeilte Uploadgeschwindigkeit / Slot. Liegt zwischen Maxupload^0.2 und Maxupload^0.6 und wird in ganzen kbyte/sekunde angegeben.
<maxconnections></maxconnections>	Maximale gleichzeitige Verbindungen
<autoconnect></autoconnect>	automatisch zum Netzwerk verbinden
<incomingdirectory> </incomingdirectory>	Eingangsverzeichnis
<temporarydirectory></temporarydirectory>	Temporäres Verzeichnis
<share><!--<share--></share>	Alle freigegebenen Verzeichnisse

<nick></nick>	Nickname	
<directory></directory>	Unterelement von <share> Parameter:</share>	
	name	absolutes Verzeichnis
	sharemode	"subdirectory" = mit Unterverzeichnissen "singledirectory" = ohne Unterverzeichnisse

/xml/share.xml

Gibt alle geshareten Dateien zurück

Wurzelelement: <shares>

Unterelemente:

<share></share>	Beschreibt einen	Beschreibt einen Server	
	Parameter:	Parameter:	
	id	id Gibt eine systemweite eindeutige ID zurück	
	filename	Dateiname der Datei	
	size	Dateigröße in Bytes	
	checksum	checksum md5 Prüfsumme	
priority		Uploadpriorität der Datei (>=1 und <= 250)	

/xml/userpartlist.xml

Gibt die Partliste eines Users zurück.

Wurzelelement: <applejuice>

<pre><part></part></pre>	Ein Teilabschnitt der Partliste	
	Parameter:	
	fromposition Startposition des nächsten Elements	
	type	Typ des Teiles.
		-1 = OK
		0 = gar nicht vorhanden
<fileinformation></fileinformation>	Dateiinformationen	
	Parameter:	
	filesize	Größe der Datei

Jeder Abschnitt gilt von fromposition bis zum nächsten Abschnitt. Der letzte Abschnitt geht bis zur Dateigröße.

Aktionsfunktionen

/function/canceldownload

Methode: GET

Bricht einen Download ab.

Parameter:

id ID des Downloads

/function/cleandownloadlist

Methode: GET

Löscht fertiggestellte und abgebrochene Downloads

/function/pausedownload

Methode: GET

Pausiert einen Download.

Parameter:

id ID des Downloads

/function/processlink

Methode: GET

Verarbeitet einen ajfsp://... link

Parameter:

link Der Link

/function/removeserver

Methode: GET

Löscht einen Server.

Parameter:

id ID des Servers

/function/resumedownload

Methode: GET

Setzt einen Download wieder fort.

Parameter:

id ID des Downloads

/function/search

Methode: GET

Sucht nach einem Text

Parameter:

search Text nachdem gesucht wird

/function/serverlogin

Methode: GET

In einen bestimmten Server einloggen.

Parameter:

id Id des Servers

/function/setpassword

Methode: GET

In einen bestimmten Server einloggen.

Parameter:

newpassword Neues Passwort als MD5-Summe

/function/setpowerdownload

Methode: GET

Powerdownload eines Downloads setzen.

0 = kein Powerdownload

12 = 1:2,2

13 = 1:2,3

usw.

490 = 1:50

Parameter:

id	Id des Downloads
powerdownload	Neuer Powerdownload

/function/setpriority

Methode: GET

Priorität einer Datei setzen

Parameter:

id	Id der Datei
priority	Priorität von 1 bis 250

/function/setsettings

Methode: GET

Die Parameter sind optional, wenn ein Parameter nicht angegeben wurde, so wird die alte Einstellung beibehalten.

Empfehlung: Danach die settings.xml abzufragen, um die korrekten Einstellungen zu erhalten.

Parameter:

Nickname	nickname des Users
Port	Port des TCPServers (achtung, neueinwahl auf einem Server ist erforderlich)
XMLPort	Port des XMLServers (kann Fernsteuerung evtl. deaktivieren, wenn Port ungültig oder bereits belegt.)
AllowBrowse	Browsing erlauben (true) oder nicht (false)
MaxUpload	Maximaler Upload in bytes/sekunde
MaxDownload	Maximaler Download in bytes/sekunde
MaxConnections	Maximale gleichzeitige Verbindungen
AutoConnect	automatisch zum Netzwerk verbinden
Speedperslot	Angepeilte Geschwindigkeit pro Uploadslot in kb/sekunde
Incomingdirectory	Eingangsverzeichnis setzen
Temporarydirectory	Ausgangsverzeichnis setzen
countshares	Anzahl der zu übermittelten Shareverzeichnisse.
	Die vorhandene Liste wird gelöscht und die neuen werden eingetragen. Danach wird eine Shareüberprüfung gestartet.
sharedirectoryX (X geht von 1 bis countshares für jedes Verzeichnis)	Verzeichnis welches geshared werden soll.
sharesubX (X wie bei sharedirectory)	True wenn auch Unterverzeichnisse geshared werden sollen.